

km
18.5

Thal des Södingbaches, Brücke (351 m), eben, dann kurz schlecht bergauf durch *Pichling* und ebenso bergab zur

2 **Hauptstrasse** Graz—Köflach (R. XII) im Kainachthale. Von hier nach

4.5 **Krottendorf** (360 m; Fr.) s. S. 75. —

25

34. Graz—Lustbühel—Hirschenwirt—Authal.

8 km.

(In umgekehrter Richtung empfehlenswerter.)

km

0 **Graz** (365 m) s. S. 1. — *Jakominiplatz* (Kugelpflaster). Ueber den Auerspergplatz und durch die Herrengasse auf den Hauptplatz, ca. 0.5 km. —

Durch die *Jakominigasse* zur *Industriehalle* (Rennbahn gegenüber) 1 km.

Durch die *Reitschulgasse* auf den *Dietrichsteinplatz*, hier l. in die *Schörgelgasse* (Kugelpflaster), durch dieselbe, dann r. in die *Merangasse*

l. auf den *Schillerplatz*, hier r. mittelmässige Strasse, *Mauthschranken*, bergauf am *Hallerschlössl* (r.) vorüber, hierauf steile Biegungen, schwer fahrbar, (bergab absitzen!) l. Wh. „zur schönen Aussicht“, weiter nahezu eben, erst gegen Ende wieder kurze Steigung zum Wh. „*Franzenhöhe*“, (443 m) auf dem Kamme des *Ruckerlberges*. Schöner Ausblick nach N. — Weiter ziemlich guter Fahrweg, fast eben auf dem *Bergrücken* bis zu einem schmalen Wege zwischen Hecken, r. bergauf (bergab Achtung!) nach 3 km *Lustbühel* s. unten.

zum *Mauthhause*, gleich darauf l. nach 2 km *Waltendorf* (mehrere Wh.). Hier beginnen die *Kilometersteine* von 0. — Nun steil bergauf (bergab Achtung!) durch *Breitenweg*, dann beinahe eben nach

4.5 **Lustbühel** (488 m), altes Jagdschloss, schöne Aussicht. (l. Einmündung des oben erwähnten Weges.) — Von da an zwei Wh. (l.) vorüber, stark hügelig, mittelmässige Strasse, l. auf der *Hauptstrasse* bleibend, zum

1 **Hirschenwirt** (gutes Wh), schöne Aussicht von der *Veranda*. —

r. über die *Petersberge* stark hügelig nach ca. 4 km *St. Peter* s. R. VII, S. 41.

Nach ca. 1 km r., das Wh. und den *Koppenhof* (herrliche Aussicht vom sogenannten „*Feldherrnhügel*“) l. lassend,

l. vom Wh. und vom *Koppenhofe* mittelmässiger weilderer Fahrweg (stellenweise schwierige Steigungen) auf dem *Bergrücken* weiter, meist in schönem Walde mit üppigem Pflanzenwuchse, nach 5.5 km *Hönigthal* (571 m; l. Wh. *Kramer*) kleine, alte Ortschaft (s. S. 41).

120
km
5.5

Route 34. — Route 35. — Route 36.

Hier l. nach ca. 1 km beim 10. km-Stein auf die Ries,
r. zur Schemerlstrasse, s. bei R. VII, S. 41. —
mittelmässig bergab, stellenweise steiler, durch
Wald nach (B.-Ü., r. Haltestelle),

2.5 **Authal** s. R. VII, S. 41. —

8

35. Gross-Hartmannsdorf—Sebersdorf—Neudau.

20 km.

km

0 **Gross-Hartmannsdorf** (320 m) an der R. 51: Kaibing
—Gr.-Hartmannsdorf—Ilz. — In nö. Richtung
erst ziemlich ansteigend, dann lange auf einer
bewaldeten Hochebene leicht wellig dahin
(höchster Punkt 405 m), einsame Gegend, mittel-
mässige Strasse,

von der Höhe l. ca. 30 Min. zum Auffenberg mit schöner
Aussicht; Kapelle, Wallfahrtsort *Auffen. Wh.*, —
gegen Neustift erst sanft, dann in Windungen
scharf abfallend durch Wald, an (r.) *Schl. Ober-
Mayerhofen* vorbei nach

9 **Neustift** (295 m; einf. Wh.) im Safenthal. — Von
hier quer durch das Thal (0.5 km von Neustift
l. nach Kaindorf—Pöllau s. R. 4) nach

1 **Sebersdorf** (293 m; Fr.; r. nach Waltersdorf—
Blumau s. R. 4, l. nach Hartberg s. R. 41). —
Weiter B.-Ü., anfangs mässig, dann steil aufwärts,
nach einem kurzen ebenen Stücke abermals steil
hinan zum 4 km *Jägerkreuz* (Wagerberg, 413 m);
nun über *Ober- und Unter-Limbach* hügelig ab-
wärts, schönes Gefälle, gute Strasse, zuletzt eben
(0.5 km vor Neudau knapp vor einer Brücke l.
nach Unter-Rohr—Hartberg s. R. 15) nach

10 **Neudau** (290 m; Fr.) s. S. 96, R. 15. —

20

36. Gr.-Heimschuh—St. Johann—Arnfels. 14.5 km.

(Gute Bezirksstrasse 2. Classe.)

km

0 **Gr.-Heimschuh** (278 m) an der R. 60: Leibnitz—
Gleinstätten—Mahrenberg. — l. durch das Dorf,
über die Sulm, durch das anschliessende Dorf
Klein-Heimschuh, das Sulmthal verlassend auf stets
schöner Strasse erst eben, dann über den in schöner
Jahreszeit fahrbaren *Nestelberg* (325 m) an dem (r.)
Dörfchen *Nestelbach* vorüber nach

0